Räthsel.

Füße hab ich nicht zum Gehen,
Nur zum Stehen.
Und auf meinem Schoos hast du
Bei so mancher Arbeit Ruh.

Verheirathet:

Am letzten Dienstag Abend, durch den Ehrw. Hrn. Walker, Hr. Jesse M. Line, mit Miß Mary L. Pretz, beide von dieser Stadt.

Durch den Ehrw. Hrn. Brobst:

Am 4. März, Hr. Samuel Transue, mit Miß Ellemine Göbel, beide von Ost-Allentaun.

(Durch den Ehrw. Hrn. Jäger.)

Am 27sten Febr, Hr. William Scheimer, mit Miß Hanna Schantz, beide von Obermilford.

—Hr. Jacob Weber, Wittwer von Obermilford, mit der Wittwe Hetty Trexler, von Südwheithall.

(Durch den Ehrw. Hrn. Zeller.)

Am letzten Dienstag, Hr. Jonathan Charl, mit Miß Anna Miller, beide von Ober-Hannover Taunschip, Montgomery Caunty.

Am 27sten Februar, durch den Ehrw. Hrn. Walker, Hr. Pearson Albert, von Lancaster, mit Miß Lucinda Heff, von Easton.

(Durch den Ehrw. Hrn. Schindel.)

Hr. Moses Gaumer, mit Miß Mary Knedler, beide von Nieder-Macungie.

Hr. Saleman Robinheld, mit Miß Sarah Herman, beide von Südwheithall.

Hr. Alphrim Hausman, mit Miß Lisetta Schmidt, beide von Nordwheithall.

Hr. William Weidner, mit Miß Anna M. Haffner, beide von Niedermacungie.

Hr. Samuel Schäffer, mit Miß Polly Miller, beide von Nordwheithall.

Hr. Nathan Rex, mit Miß Lucy Huntzicker, beide von Waschington.

Hr. Henry German, mit Miß Julia Werly, beide von Weißenburg.

Hr. William Meyer, mit Miß Carelina Heilman, beide von Wheithall.

Hr. Ruben Baumer, mit Mrs. Maria Schwander, beide von Macungie.

Hr. Saloman Schumacher, mit Miß Polly Strauß, beide von Lynn.

Gestorben:

Am letzten Samstag, in dieser Stadt, Hr. John Daubert, im Alter von 68 Jahren 11 Monat 16 Tagen.

(Eingesand durch den Ehrw. Hrn. Jäger.)

Am 25sten Febr., in Hannover Taunschip, William Nagel, im 32sten Lebensjahre.

Am letzten Dennerstag, in Süd-Wheithall Taunschip Lecha Caunty, an den Folgen eines Schlagflusses welcher ihn vor etwa 11 Monaten rührte, Herr George Guth, ein sehr beliebter Bürger jenes Taunschips, in einem Alter von 64 Jahren, 10 Monaten und 20 Tagen.—Am darauf folgenden Samstag Nachmittag wurden dessen Ueberreste, unter Begleitung eines ungewöhnlich zahlreichen Leichengefolges, bei der Jordaner Reformirten Kirche, dem kühlen Schoos der Erde übergeben, bei welcher Gelegenheit der Ehrw. Hr. Schindel am Leichenhause, und der Ehrw. Hr. Dubs in der Kirche, über Hiob Cap. 6, Vers 1, 2, und 3, sehr passende Reden hielten.—Er hinterläßt eine tiefgebeugte Gattin, einige Kinder und mehrere Großkinder, sein Hinscheiden zu betrauern.

Der Erde tausend Leiden,
Des Lebens schnöde Freuden
Sind nun für dich dahin!
Der Elemente toben
Erschreckt dich nicht dort oben,
Dein Tod ist—dein Gewinn!

Die tiefgebeugte Gattin,
Die vaterlosen Kinder,
Schau'n nassen Blicks empor!—
Doch hebet sich der Glaube,
Dein Geist starb nicht im Staube,
Er lebt—im ewigen Chor!—

Dort hoffen sie dich zu finden,
Befreit vom Schlamm der Sünden,
Durch's Blut auf Golgatha!—
Der Liebe ewig's Wesen,
Ist Allmacht—Gnad—Erlösen,
Sein Nam' heißt Jehova.—

Obgleich die Thränen fließen,
Sei Gottes Will' gepriesen,
Was er thut—ist nur gut!—
Du bist in seinen Händen,—
Sein Plan wird herrlich enden,—
Drum Herzen—fasset Muth!

Wöchentliche Briefliste.

Ein Verzeichniß der Briefe welche bis zum Dienstag Abend auf dem hiesigen Postamt liegen geblieben sind.

William Albright, Edward Albright, Polly Albright, Adward Appel, Reuben Baumer, Saleman Bernhard, Joseph Bauer, Paul Balliet, Reuben Brader, Jacob Beyer, Michael Brode, Henry Brewn, Wm. Brewn, Mahlen Brink, David Brewn, George Bauer, Miß W. E. Beal, Catharina Ackerman, Dr. D. E. Cele, Philip Clay, Daniel Clase, A. J. Clifton, Edward Cornell, Joseph Carling, A. Ceppenberger, John Caldwell, Eliza Christ, Joseph Döle, Charles Deshler, A. J. Dubbs, Philip Derr, R. McDowell, Catharina Dorney, M. A. Eckert, S. D. Fradeneck, Michael Fitzpatrick, Wm. Fillman Geo. Fecht, C. D. Fuller, Owen Friedrich, Charles Freeman, Edward Footring. Henry Fry, Mary Finley, Crissa Fritz, James Gangwer, Joseph Gehres, Adam Gehres, Thomas Gangewer, David Getschall, Daniel German, Casper Göppel, Ephraim Gangewer, Daniel Gangewere, Daniel Geod, J. Gangewere, M. Guth, Esq. Warren Gall, Charles Geed, Fred. Gaines, Jeremiah Grim, George B. Gardner, James Geedman, Peter Grim, Maria E. B. Gangewere, Maria Greman, Catharina Gebel, Mary Gangewere, Sephia Ginkinger, Catharina Gangewere, Samuel Horn, David Heuk, W. S. Hartzell, Jacob Haines, James Heffman, George Henry, Joseph Hammel, David Henry, Peter Hillegas, Simen Hech, Friedrich Haret, William Hittel, Haldeman und Co. Michael Hubler, C. E. Heffman, Allen Hartman, John Hele, Miß E. A. Hern, Maria Heffert, Frau S. Hey, Susan Heimbach, Frau Hatter, Margaret Hogan, W. H. Irwin, Thomas M. Johnsen, Peter Jones, Saloman Kemmerer, Christian Krug, Franzis Klein, Henry Kemmerer, Josiah Kaines, Charles Keck, Augustus Kühn, William Kantz, John oder Israel Krämer, Aaren Keider, Moses Kähm George Keck, Herr Kiechlein, Andrew Kennedy, W. S. Keen, Saloman Kemmerer, Elias Kuhns, Sam. S. Kistler, Jones Keck, Jonathan Kehs, Henry Kleckner, Lizzie Keller, Sarah Knauß, D. Y. Landes, Geo. D. Levan, Abraham Lucas, Laury und Saeger, Samuel Lenhard, Wm. M. Laid, Edwin Lucas, Hannah Lutz, Daniel McConnell, Abner Morey, Jacob Marks, Reuben Minnich, David Moritz, Michael Messer, Charles Mues, Reuben Meyer, Daniel March Geo. Middleton, Aaron Marsteller, Susanna Miller, Mary Ann Mohr, Lea Marsteller, Helena Minnich, Henry Nagel, Jacob Nagel, James O'Niel, Mary Otterson, Wm. Platz, Samuel Pelk, Peter Quast, August Ritter, Stephen Ringer, Stephen Ritter, Amendes Ruhe, Daniel, Reth, Peter Reitz, Jonas Reinhard, James Rheads, Edward Robinson, Maria Reese, Carelina Rheads, R. Reiff, Lewis Shelten, William Shell, Aaren Spinner, Dr. Smith, George Snyder, John Schadt, Henry Sterner, Henry Stetzell, Conrad Stöhr, Henry Schmeyer, Tilghman Schmeyer, John Swartz, William Snyder, Jonathon Swartz, John R. Schall, George W. Steffner, Amos Snyder, John D. Spade, Abr. Steinburg, Maria Seip, Sarah M. Snyder, Adelina Sheirer Mary Ann G. Stettler, Mary Snyder, Peter Thempson, James Tinna, Depew Ueberreth, Wm. Vogel, Lewis Wolf, George Wetherheld, Aaren Wenner, Daniel Weiß, Seth Wheeler, Saloman Wisser, Friedrich Wagner, Henry Wolf, Peter Weaver, John Woodring, John Wilsen, Mary A. Wenner, Sarah J. Wisner, Mary Wagner, Maria Zellner.

Documente:

Charles Brader, George Breng, Schul-Directeren, von Salzburg, John Egge, Isaac Emig, Thomas Gangewere, Maj. J. Haines, Thomas Hartzell, Jacob Kuechlein, John Kratzer, Jacob Lauery, Joseph Gangewere, Reuben Meyer, Gideon Marx, Thomas Neuhard, Charles Neuhard, Abraham Neuhard, Henry Neuhard, John Reuben Neuhard, Henry Neuhard, H. F. Nagel, John Osman, Peter Reth, Josiah Rheads, Esq. Herr Straßburger, Michael Schaud, T. Stattler, John Sherer, Aaren Trexell, Peter Weikley, Robert Yost, Ephraim Yohe, Daniel Young.

Maria E. Hornbeck, P. M.

Die Märkte.

Allentauner Marktpreise.

Flauer (Bärrel)	$5 00	Butter (Pfund)	14
Waizen (Buschel)	90	Unschlitt	8
Roggen	65	Schmalz	8
Welschkorn	50	Wachs	22
Hafer	36	Schinkenfleisch	9
Buchwaizen	50	Seitenstücke	7
Flachssaamen	1 50	Aep.-Whiskey (Gal)	27
Kleesaamen	4 00	Roggen-Whiskey	25
Timothysaamen	2 75	Hickory-Holz (Klaft.)	4 50
Grundbeeren	50	Eichen-Holz	3 50
Salz	45	Steinkohlen (Tonne)	3 00
Eier (Dutzend)	12	Gyps	4 50

Easton Marktpreise.

Flauer, 4 50—Waizen, 90—Roggen, 73—Welschkorn, 57—Hafer, 37—Flachssaamen, 1 12—Kleesaamen, 4 25—Timothysaamen, 3 00—Butter, 16—Eier, 11—Schweinefleisch, 6—Whiskey, 26—Hickoryholz, 5 00—Eichenholz, 4 00—Gyps, 3 75.

☞Im Philadelphiaer Markt haben sich die Preise seit voriger Woche nicht viel verändert.

Philadelphia, Allentown und Mauch Chunk

Transportations-Linie,

zur Verschiffung von Kaufmannsgütern zwischen Philadelphia, Freemansburg, Weißport, New Hope, Bethlehem, Mauch Chunk, Easton, Allentown, White Haven, und allen Zwischenplätzen dem Delaware und Lecha Canal entlang.

Abfahrend von Budd und Comley's drittem Wharf, unterhalb der Vine Straße, Delaware.

Hecker, Long und Co.

Haben die Linie von Booten, seit den letzten zwei Jahren bekannt als die „Trenton und Lecha Transportations Linie," und vorher als „Cook's Linie," käuflich übernommen; und indem sie neue Anfänger sind, hoffen sie durch strenge Aufmerksamkeit in ihrem Geschäft, einen liberalen Theil der öffentlichen Unterstützung zu erhalten.

Die Eigenthümer haben große und geräumige Waarenhäuser zu Neu Hope, Easton, Freemansburg, Bethlehem, Allentaun, Weißport, Mauch Chunk und White Haven.

Hecker, Long und Co.,
Eigenthümer.

Agenten.

Stephen Long, Philadelphia.
Samuel E. Opie, Neu Hope.
G. W. Housel und Co., Easton.
G. und A. Bachman, Freemansburg.
Charles Seider, Bethlehem.
William Hecker, Allentaun.
Lewis Weiß, Weißport.
Robert Klotz, Mauch Chunk.
A. Pardee und Co., Hazleton.
Horton und Blackslee, White Haven.

März 6. nq3M

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 22sten März, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterschriebenen, in Südwheithall Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Ein Pferd, 2 Kühe, 5 Schweine, 4 Sett Pferdegeschirr, ein schwerer und ein leichter Bauerewagen, Sattel und Zaum, ein Sett Pferdegeschirr für ein Spazierwagen, ein Jachtschlitten, 2 Zäume, 2 Sperrketten, 7 Kühketten, 3 Hoppeln, Pflug und Egge, eine Patent Welschkornegge, ein Strick, 2 große Mehlkisten, Flachsbreche, 2 Heugabeln, 2 Sensen, ein Schleifstein, 6 Stühle, 10 Buschel Grundbeeren, Bärrels, und viele andere Artikel, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Henry Ludwig.

März 6. nq3m

Oeffentliche Vendu

Dienstags den 25sten März, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des Unterschriebenen, in Emaus, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

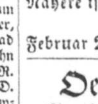
Zwei vortreffliche Milchkühe, wovon eine von der Davonshire Zucht ist, ein Carryall-Wagen, ein Teppichweberstuhl, 2 Oefen mit Rohr, Feuerhol, Fässer, Ständer und Züber, eine Patent Waschmaschine, Mehlkisten, Butterfaß, ein Bureau, Kleiderschrank, 2 Küchenschränke, 4 Flügeltische, ein großer Schaukelstuhl, ein Waschständ, Stühle und Bänke, 5 Bettstellen und Bettfedern, Cärpet bei der Yard, ein Kinderwagen, Bücher, und sonst noch vielerlei Haus und Küchengeräthschaften, zu weitlaufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Daniel Keck

März 6. nq3m

Zu verkaufen.



Der Unterschriebene, wohnhaft in Rittersville, Lecha Caunty, bietet hiermit zum Verkauf an, ein vortreffliches schwarzes Canadaer Zuchtpferd, gut gebaut und wohl gebrochen zum Reiten und im Geschirr. Derselbe ist 7 Jahre alt bis Frühjahr, und ist ein vorzüglicher Füllenzeuger. — Das Nähere ist zu erfahren bei

Charles Ritter.

Februar 27. *3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 15ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Gasthause des Unterschriebenen, in Waschington Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel öffentlich verkauft werden:

Ein Zweigäulswagen mit Patent Springs und in einem guten Zustande; — **Stohrgüter:** ein großes Assortement von den vorzüglichsten Schawls, Mitts und Handschuhe, Kattune, Tücher—kurz, Stohrgüter von jedweder Verschiedenheit. Ebenfalls: Hobelbänke, ein Löschkasten (Släkingbox), Barrels, Lättcher, und viele andere Artikel, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung von

Nathan Peter.

Februar 27. *3m

An die früheren Kunden meines Vaters und das Publikum im Allgemeinen.

Wholesale und Retail Hut- und Kappen-Manufaktur,

No. 252 Markt-Straße,
unterhalb der Achten, Südseite,
Philadelphia.

Der Unterschriebene macht achtungsvoll die Anzeige, daß er das Hut und Kappengeschäft im Großen und Kleinen am obigen wohlbekannten Standplatz seines Vaters fortzusetzen gedenkt, woselbst er durch unabläßige Aufmerksamkeit auf sein Geschäft und stetes Streben zu gefallen, des Publikums fortgesetzte Gunst zu genießen hofft.

Da ich große Vortheile für die Verfertigung von Hüten und Kappen besitze, indem ich eine ausgedehnte Manufaktur hinter und über dem Stohr habe, und da ich mich der erfahrensten Werksleute meines Vaters bediene, so bin ich jederzeit völlig vorbereitet, allen Solchen, die mich mit ihrem Zuspruch beehren, ein ausgedehntes und verschiedenartiges Assortement Hüte und Kappen von auswärtiger und einheimischer Verfertigung zu offeriren, und zwar an Manufaktur Preisen, sammt einem großen und ganz neuen Stock von sehr sorgfältig ausgewählten Stroh Hütern, enthaltend Männer-, Jugend- und Kinder Tracht, welche in Hinsicht des Styls, der Qualität und Appretur von keinem Etablissement in der Union übertroffen werden können. Ich habe soeben die Philadelphiaer und Neuyorker Frühlings-Moden eingeführt, welche wegen ihrer symmetrischen Form und Zeitangemessenheit einer allgemeinen Aufnahme werth sind.

An die zahlreichen Wholsale-Kunden, deren große Anzahl in diesem Staat ich nicht vergessen werde, lasse ich die Benachrichtigung ergehen, daß mein Frühjahrs-Stock von Waaren, der sich ganz besonders für ihren Markt schickt, nie besser war als gegenwärtig, bestehend aus folgenden Hut und Kappen-Sorten:

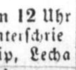
Moleskin, Seide, Beaver, Nutria, Fur, Russia, Brush, und alle Benennungen von ungesteiften Fur und Woll Hüten, nebst Tuchenen, Fur, glasirten, Plusch und Velvet Kappen, alle von den neuesten Frühling Styls.

Ihr seid Alle eingeladen anzurufen, ehe ihr sonstwo kauft, indem ich versichert fuhle euch ohne Fehl befriedigen zu können. Es wird in diesem Etablissement als ein Vergnügen angesehen, Güter vorzeigen zu können.

H. B. McCalla.

Philadelphia, März 6. 1851. nq3M

Stohrhaus zu verlehnen.



Die Unterschriebenen bieten ihr großes neues Stohr-, Frucht- und Wohnhaus, gegenüber Georg Moyer's Hotel, in Allentaun, zu verlehnen an. Obiger ist ein vortrefflicher Geschäftsstand, die Gebäude sind aufs Bequemste eingerichtet, und können alle zusammen oder einzeln gerentet werden, wie es verlangt wird. Das Nähere erfrage man bei

Jacob Ludwig, Allentaun,
Henry Ludwig, Südwheithall.

März 6. nq3m

Waisengerichts-Verkauf.

Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll Samstags den 22sten März, um 12 Uhr Mittags, am Hause von Peter Hensinger, öffentlich verkauft werden:

Ein gewisses Stück Holzland,

mit dem Zugehör, gelegen in Ober Milford Taunschip, Lecha Caunty; grenzend an Länder von George Bortz, Philip Wetzell, und letzthin Paul Becker, enthaltend 3 Acker und 27 Ruthen, mehr oder weniger.

Es ist des hinterlassene Eigenthum des verstorbenen Abraham Schmeyer, letzthin von Niedermacungie Taunschip.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

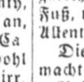
David Schmeyer,
David Leibensberger, } Ad'ors.
Peter Sell,

Durch die Court—J. D. Lawall, Schreiber.

März 6. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Soll verkauft werden auf öffentlicher Vendu, Samstags den 8ten März nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von Jonathan Kolb, in der Stadt Allentaun, nämlich:



Ein 2-stöckiges backsteinern Schulhaus,

und Grundlotte, grenzend nördlich an das County Gefängniß, westlich an die Margareth Straße, sudlich an Lotte No. 120, und östlich an eine öffentliche Alley enthaltend in der Front an besagter Margareth Straße, 60 Fuß und in der Tiefe 230 Fuß, und ist nummerirt im Stadtplan von Allentaun als Lotte No. 121.

Die Bedingungen werden bekannt gemacht am Verkaufstage.

Auf Befehl der Board der Schuldirektoren.

Edward Beck, Sec.

März 6. nq1m

☞Warnung an Fischer und Jäger.

Wir die Unterschriebenen, wohnhaft in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, warnen alle Solche, die es im Gebrauch haben auf unsern Ländereien zu fischen und zu jagen, daß sie es in Zukunft nicht mehr thun sollen, weil ihr uns viel Schaden zufuget an Wiesen und Fenzen. Wenn ihr dieses nicht achtet, sind wir gezwungen euch mit den Landesgesetzen zu belangen. Soviel von uns.

Eli Kemmerer,	Jonathan Bieber,
Lorenz Klein,	John Reinhart,
John Kemmerer,	David Kemmerer,
Reuben Klein,	Evan Guth,
Jonathan Wiand,	Salomon Klein, sen.
Jacob Bogert,	Daniel Klein,
John Bogert,	Joel Keck,
David Bieber.	Salomon Bieber.

Februar 27. nq3m

Dr. Christie's Galvanischer Gürtel, Halsband, Armbänder und magnetisches Fluidum,

für die Entfernung und permanente Heilung von allen

Nerven-Krankheiten

und anderen Beschwerden, die verursacht werden durch einen verdorbenen, verschwächten und ungesunden Zustand des

Nerven-Systems.

Diese schöne und bequeme Anwendung der mysteriösen Kräfte von Galvanismus und Magnetismus, ist von ausgezeichneten Aerzten beides in Europa und den Ver. Staaten, als die schätzbarste medizinische Entdeckung des Zeitalters anerkannt worden.

Dr. Christie's Gavanischer Gürtel und Magnetisches Fluidum

wird mit vollkommenem und sicherem Erfolg gebraucht in allen Fällen von

allgemeiner Schwäche,

indem dadurch der geschwächte Körper gestärkt, die verschiedenen Organe ermuntert und das ganze System neu belebt wird. Ebenfalls bei

Convulsionen, Krampf, Gicht, Dyspepsia oder Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Gliederlähmung, Podagra, Lendenweh oder Rückenreißen, Taubheit, nervöses Zittern, Herzklopfen, Schlagfluß, Neuralgia, Schmerz in Seite und Brust, Leberbeschwerden, Rückenschmerz und Krümmung des Rückgrads, Hüftweh, Nierenkrankheiten, Mangel an nervöser und körperlicher Energie, und allen Nervenkrankheiten, welche alle aus einer einfachen Ursache entstehen,—nämlich aus einer

Unordnung des Nerven Systems.

☞Bei Nervenbeschwerden wird die Krankheit durch Drugs und Medizinen nur noch verstärkt, indem sie die Lebenskräfte des bereits zerrütteten Systems nur noch mehr schwächen; während unter dem stärkenden, belebenden Einfluß des Galvanismus, angewendet zufolge dieser schätzbaren Entdeckung, der erschöpfte Patient und geschwächte Dulder zu seiner früheren Gesundheit, Stärke und Elasticität hergestellt wird.

Die große Eigenthümlichkeit und Vortrefflichkeit von

Dr. Christie's galvanischen Heilmitteln

besteht in der Thatsache, daß sie die Krankheit durch äußerliche Anwendung hemmen und heilen, anstatt nach gewöhnlicher Weise den Patienten mit Drougurien und Medizinen anzufüllen, bis die erschöpfte Natur hoffnungslos der Krankheit unterliegt. Sie stärken das ganze System, stellen einen gleichmäßigen Blutsumlauf her, befordern die Absonderung unreiner Stoffe, und verursachen unter keinerlei Umstände den geringsten Schaden. Seit ihrer Einführung in die Ver. Staaten, welches erst vor 3 Jahren geschah, sind schon mehr als

60,000 Personen,

von jedem Alter und von allen Klassen und Ständen, und worunter sich eine große Anzahl Damen befanden, die Nervenkranheiten besonders unterworfen sind,

völlig und permanent geheilt werden,

als man bereits alle Hoffnung aufgegeben und alle sonstigen Mittel vergebens angewandt hatte!

Um den Gebrauch und Nutzen des Galvanischen Gürtels zu erläutern, denke man sich eine Person, die mit Dyspepsia oder irgend einer andern chronischen oder nervösen Krankheit behaftet ist. In gewöhnlichen Fällen werden Reizmittel eingenommen, welche durch ihre Wirkung auf die Nerven und Muskeln des Magens zwar eine temporäre Erleichterung gewähren, aber dann den Patienten in einem schlimmeren Zustande lassen, sobald diese Wirkung vorüber ist. Nun vergleiche man diese mit den Folgen, welche durch Anwendung des galvanischen Gürtels hervorgebracht werden. Man nehme einen solchen Leidenden, selbst in den schlimmsten Graden, und befestige den Gürtel um seinen Korper, indem man zugleich auch das Fluidum nach Vorschrift anwendet, und in kurzer Zeit wird die unfühlbare Ausdunstung auf das positive Element des Gürtels wirken, dadurch eine galvanische Cirkulation hervorbringen, welche nach dem negativen Element passirt, und von da wieder zurück nach dem positiven, wodurch eine fortwährende galvanische Cirkulation durch das ganze System erhalten wird. Auf solche Weise werden die schlimmsten Fälle von Dyspepsia permanent geheilt. Wenige Tage sind hinreichend, um eine Krankheit von jahrelanger Dauer zu entfernen.

Zeugnisse und Beweise

der unverwerflichsten Art, von allen Theilen des Landes, genug um diese ganze Zeitung zu füllen, könnten gegeben werden! — Man wird viele davon auf den Pamphlets finden.

Dr. Christie's Galvanisches Halsband

wird gebraucht für alle Beschwerden des Halses oder Kopfes, als Bronchitis, Hals-Entzündung, nervöses und krankes Kopfweh, Schwimmen des Kopfes, Neuralgia im Gesicht, Gesumme und Geräusch in den Ohren, Taubheit die gewöhnlich nervös ist, jene elendsvolle Krankheit, Tic Doloreux, etc.

Gicht und Gliederlähmung.

Alle Aerzte geben zu, daß diese schreckliche Krankheit durch ein Mangel an nervöser Energie in den kranken Gliedern verursacht wird. Dr. Christie's galvanische Mittel entfernen diesen Mangel und bringen eine gänzliche und vollständige Kur hervor.

1000 solche Fälle

sind während den letzten zwei Jahren an Dr. Christie und seine Agenten berichtet worden, die vollkommen hergestellt wurden.

Dr. Christie's Galvanische Armbänder

leisten große Dienste in Fällen von Convulsionen, spasmodischen Beschwerden und allgemeinen Krankheiten des Kopfes und der obern Extremitäten. Ebenfalls bei Gichtbrüchigkeit und Gliederlähmung, allen Uebeln die durch Mangel an nervöser Energie in den Gliedern oder andern Organen des Korpers erzeugt werden.

Tic Doloreux und Neuralgia.

Diese schrecklichen und schmerzlichen Krankheiten werden augenblicklich erleichtert durch die Anwendung des galvanischen Gürtels, Halsbandes und Fluidums.—Der Gürtel verbreitet die Elektricität durch das System; das Halsband hat einen lokalen Effect, und das Fluidum wirkt auf die krankhaften Nerven. Bei diesen jammervollen Beschwerden ist eine gehörige Anwendung unfehlbar.

Gichtern und Convulsionen.

Diese furchterregenden Beschwerden werden immer durch eine Unordnung der Nerven hervorgebracht.—Der Gürtel, die Armbänder und das Fluidum werden fast jeden Fall kuriren, gleichviel wie jung oder alt der Patient, oder wie hartnäckig die Beschwerde ist. Zahlreiche und erstaunende Beweise sind dafür im Besitz des Eigenthümers.

☞Viele hundert Zeugniße von allen Theilen des Landes und von der außerordentlichsten Natur können auf Verlangen gegeben werden.

☞Keine Mühe oder Unbequemlichkeit ist mit dem Gebrauch von Dr. Christie's galvanischen Artikeln verbunden, sondern sie können von den schwächlichsten Personen mit Leichtigkeit und Sicherheit getragen werden.

Preise:

Der galvanische Gürtel,	Drei Thaler.
Das galvanische Halsband,	Zwei Thaler.
Die galvanischen Armbänder,	Ein Thaler jedes.
Das magnetische Fluidum,	Ein Thaler.

☞Die Artikel sind mit vollen und deutlichen Anweisungen begleitet. Pamplets mit vollen Einzelnheiten können von den autorisirten Agenten erhalten werden.

Besondere Warnung.

☞Man sei vor Fälschungen und werthlosen Nachmachungen auf seiner Huth.

D. C. Morehead, M. D.
General-Agent für die Vereinigten Staaten,
132 Breadway, Neu-York.

☞Obige schätzbare Mittel sind zum Verkauf bei **Guth, Young und Trexler,** Agenten für Allentaun, Pa.

Januar 30. 1851. nq1Jaw

Ein Stock Stohrgüter durch Privathandel zu verkaufen.

Indem der Unterschriebene aus Geschäften zu gehen wünscht, so bietet er seinen ganzen Stock von Waaren durch Privathandel zu verkaufen an. Derselbige ist in einem guten Stande und wird an billigen Bedingungen verkauft.—Der Stohrstand befindet sich in der Mitte des neuerbauten Squärs, und kann gerentet oder gekauft werden, nach Belieben des Käufers.

George Rosenberger.

Februar 13. nq—

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 14ten März, um 12 Uhr Mittags, sollen an dem Hause des Unterschriebenen, in Südwheithall Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Eine prächtige Milchkuh, ein großes Schwein, Timothy und Schwammheu bei der Tonne, Stroh beim Gebund, eine Strohbank, Fruchtreff, eine Indigomühle, eine Anzahl zur Färberei gehörigen Botteln und Kruge mit Färbestoffe angefüllt, ein neues Spuhlrad, eine Glattbüchse, Oefen mit Rohr, jede Art Fässer und Ständer, 2 Bureaus, Better und Bettladen, 2 Flügeltische, ein Settee, Stühle und Bänke, Cärpet bei der Yard, ein Faß mit Essig, ein neuer Fleischständer, Züber, Eisenhäfen, Pfannen, Waffeleisen, ein Küchenschrank, eine Anzahl Hühner, Kühketten, Gabeln, und sonst noch vielerlei Färberei-, Weber- und Hausgeräthschaften, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Henry Brobst.

Februar 27. *3m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 7ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des Unterschriebenen, in Nord Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, unweit der Egypter Kirche, nachbeschriebenes persönliche Vermögen öffentlich verkauft werden:

Fünf Schaffpferde, worunter sich Sattelpferde und Lieder befinden, ein einjährig Füllen, 13 Stück Rindvieh, worunter sich 6 Milchkühe und ein trächtiges Rind befinden, 15 Stück Schweine, Schafe, zwei 4 Gäulswagen, zwei Bodies, wovon einer ein Erzbody, ein neuer Rockaway, Pferdegeschirr für 4 Pferde, 5 Mückennetze, Kummetdecken für 5 Pferde, 3 Pflüge und Eggen, 2 Sett Heuleitern mit Schemel, Holz- und Nachtschlitten, Sperr- und andere Ketten, Steif und Pflugswagen, 2 Sättel, Rechen, Gabeln, Schippen, Eichen Scantling, eine Anzahl Schlittensohlen, Windmühle, zwei Fruchtreffe, Grassensen, eine Buffalohaut, Grubhacke, und andere Hacken, und noch vielerlei Bauern Geräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Josiah Kohler.

Febr. 20. nqbW

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 8ten März, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen Salomon Wesco, letzthin von Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Zwei Kühe, 3 Schweine, ein neuer Rockaway Spazier Wagen, ein Eingäuls Bauern Wagen, Heu bei der Tonne, Heuleitern und Schemel, Schubkarren, Welschkorn-Schäler, Planken, Board und Schindeln, Schleifstein, Küchen- und Eckschrank, alle Arten Handwerks Geschirr, ein Bärrel Essig, Grundbeeren, zwei Oefen mit Rohr, Tische, Stühle und Bänke, Züber und Ständer, Kessel und Eisenhäfen, und sonst noch eine große Verschiedenheit andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Charles Edelman, Adm'or.

Febr. 20. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Freitags und Samstags, den 7ten und 8ten März, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen, in Schneidersville, Südwheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel öffentlich verkauft werden:

Vier Pferde, Geschirr für 7 Pferde, 10 Stück Rindvieh, 2 Viergäulswagen, 2 Zweigäulswagen, ein Body, eine Sechster und eine Fünfterkette, Steifwaage, 4 Cultivätors, 4 Eggen, wovon zwei Welschkorn Eggen sind, und noch allerlei andere Artikel.

20 neue Pflüge, 5 schon gebrauchte Pflüge, 2 Saatpflüge, ein neuer Zweigäulswagen, eine Zweigäuls Carriage, Schippen, Gabeln und Grubhacken, Heuleitern mit Schemel, 2 Windmühlen und Strohbank, Schubkarren, Dreschmaschine, und noch eine große Menge anderer Artikel, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

George Schneider.

Februar 13. nq4m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 8ten März nächstens, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen, in Weißenburg Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Zwei vorzügliche Schaffpferde, 4 Sett Pferdegeschirr und 4 Fliegennetze, 8 Stück Hornvieh, worunter 3 Kühe mit Kälber, eine Anzahl Schaafe und Schweine, ein starker Zweigäulswagen mit Body, so gut als neu, ein Eingäuls Bauereiwagen, ein fast neuer Rockaway mit schicklichem Geschirr und einer Buffalohaut, Pflüge und Eggen, Sperr-, Kuh und andere Ketten, eine neue Patent Windmühle, sammt vielen andern Haus und Bauerngeräthschaften, zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen und Aufwartung von

Thomas Lichtenwalter.

Februar 6. nq5m

Oeffentlicher Verkauf

liegenden und persönlichen Eigenthums.

Donnerstags den 13. März nächstens, um 12 Uhr Mittags, soll am Hause des Unterschriebenen, in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, folgendes Vermögen öffentlich verkauft werden, nämlich:

Ein Pferd, 4 Sett Pferdegeschirr, 4 Kühe und zwei Rinder, zwei trachtige Losen, 6 Löfer, ein 2 Gäulswagen und ein 1 Gäulswagen, Heuleitern mit Schemel, Pflüge, Eggen, Holzschlitten, Windmühle, Strohbank, Fruchtreff, Schubkarren, Gabeln, Rechen, Ketten, u. s. w.

Haus-Geräthschaften:

Betten, Schränke, Tische Stühle, Eisenkessel, zwei Bärrel Essig, leere Fässer, Ständer, Bauchzuber und andere Zuber, und noch viele andere Artikel zu umständlich zu melden.

Desgleichen, zur nämlichen Zeit:

Eine schöne Bauerei,

gelegen in besagtem Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, enthaltend ungefähr 50 Acker, davon ist 15 Acker gutes Holzland, und 7 Acker Wiesen, der Rest ist Bauland in hohem Culturstande. Die Gebäude sind ein neues

steinernes Wohnhaus, Schweitzerscheuer, Wagenschoppen, und andere Aussengebäude. Eine niefehlende Wasserquelle befindet sich beim Hause, und ein schöner kleiner Wasserstrom fließt durch das Eigenthum.

Ein anderer Strich Land,

gelegen im nämlichen Taunschip, enthaltend 36 Acker gutes Bauland, unter guten Fenzen und in einem hohen Stande der Cultur, und wird verkauft in zwei Lotten von 18 Acker jede.

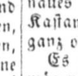
Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

John Fatzinger.

Febr. 27. nq3m

Waisengerichts-Verkauf.

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll am Samstag den 15ten März, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst öffentlich verkauft werden:



Ein gewisser Strich Holzland,

gelegen in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty; grenzend an Länder von Peter Schäffer, Saleman Kemmerer, Peter Neuhard und Andern; enthaltend 15 Acker, genaues Maas, hauptsächlich mit herrlichem Kastanien Holz bewachsen.—Dasselbe kann ganz oder in Theilen verkauft werden.

Es ist ein Theil des hinterlassenen Vermögens des verstorbenen Jacob Troxell, letzthin von besagtem Taunschip.

Ebenfalls:

Auf Montags den 17ten März, um 1 Uhr Nachmittags, sollen am Haus des besagten verstorbenen Jacob Troxell, öffentlich verkauft werden:

5½ Acker Waizen Saamen und
5½ Acker Roggen Saamen im Grund.

Die Bedingungen an den Verkaufstagen und Aufwartung von

Samuel Butz,
Lorentz Klein,
Peter Ludwig,
Guardiens etc.

Durch die Ceurt—J. D. Lawall, Schreiber.

Febr. 27. nq3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 15ten März, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Durs Rudy, in Waschington Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Heu bei der Tonne, ein Pianoforte, Better und Bettladen, Tische und Stühle, ein Ofen mit Rohr, eine Quantität Cärpets, eine große Bibel, Züber, Kessel, und viele andere Artikel, zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

David Rudy,
Israel Rudy, } Ad'ors.
Peter Gros,

Februar 27. nq3m

☞Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebenen als Executor von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Philip Fenstermacher, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. — Alle, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden aufgefordert innerhalb 6 Wochen abzubezahlen, — und Solche, die noch rechtmäßge Forderungen haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen.

Philip Fenstermacher.

Februar 27. *6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen George Kemmerer, sen., letzthin von Niedermacungie Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. — Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiemit ersucht, innerhalb 6 Wochen bei einem der Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen — und alle Solche, die noch Forderungen an dieselbe haben, sind ebenfalls gebeten ihre Rechnungen innerhalb der besagten Zeit einzubringen, an

Henry Kemmerer,
Charles Kemmerer.

Februar 27. nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Salomon Wesco, letzthin von Niedermacungie Taunschip, Lecha Co., ernannt worden ist.—Solche, die an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—Und Solche, die noch rechtmäßige Anforderungen an gedachte Hinterlassenschaft zu machen haben, sind ersucht solche binnen besagtem Zeitraum unfehlbar auch einzuhändigen, an

Charles Edelman, Salzburg.

Februar 13. nq6m